

Geco-Lab

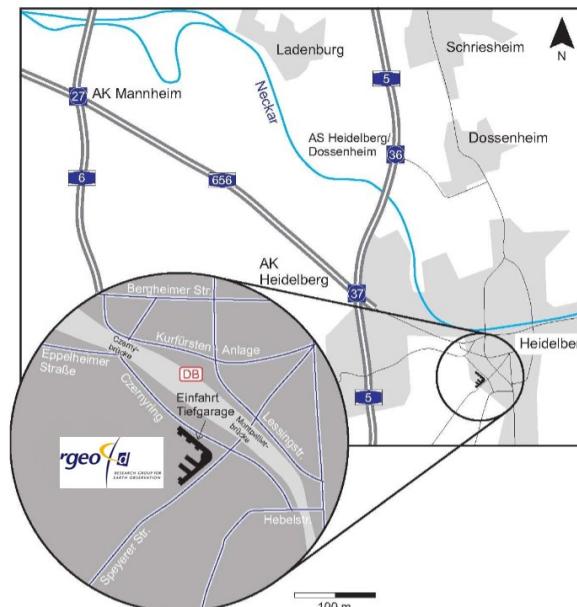
Kompetenzzentrum für geoökologische Raumerkundung

Das Projekt "ReKli:B" ist eines der aktuellen Bildungsangebote des "Geco-Lab, Kompetenzzentrum für geoökologische Raumerkundung" der Abteilung Geographie - Research Group for Earth Observation ('geo) an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg. Die problem- und handlungsorientierten Bildungsangebote dienen der Förderung von Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).

Das Geco-Lab schlägt bei der Umsetzung seiner Forschungs- und Bildungsvorhaben die Brücke zwischen dem Erkennen von Umweltveränderungen im Gelände, dem Erkunden und Analysieren geographischer und geoökologischer Prozesse im Labor und dem Erklären von Umweltphänomenen im Kontext der Nachhaltigkeit.



Das Geco-Lab ist außerschulischer Lernort und Schülerlabor für Kinder und Jugendliche, Fortbildungseinrichtung für Lehrkräfte und Forschungswerkstatt für Studierende.



Research Group for Earth Observation ('geo)

Prof. Dr. Alexander Siegmund

Pädagogische Hochschule Heidelberg
Abteilung Geographie
Czernyring 22/11-12
69115 Heidelberg

Telefon: 06221/477-771
Fax: 06221/477-769
E-Mail: siegmund@ph-heidelberg.de
www.rgeo.de



ReKli:B Regionalen Klimawandel beurteilen lernen

Interdisziplinärer Ansatz
schulischer und außerschulischer
Umweltbildung



Ausgezeichnet durch den NACHHALTIGKEITSRAT

Projektpartner

Stützpunktschulen



Hölderlin-
Gymnasium
Heidelberg



Max-Born-
Gymnasium
Neckargemünd



Privatgymnasium
St. Leon-Rot



Hebel-Gymnasium
Schwetzingen



Privatgymnasium
Weinheim

Außerschulische Bildungspartner



bioversum
Kranichstein



Geo-Naturpark
Bergstraße-
Odenwald

Unser Bildungskonzept

Ziele und Methodik

Dem globalen Klimawandel aus ökologischer, ökonomischer und sozialer Sicht nachhaltig zu begegnen, das gilt als eine der zentralen gesellschaftlichen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Durch das Projekt „ReKli:B – Regionalen Klimawandel beurteilen lernen“ wird daher v.a. die Beurteilungskompetenz von Jugendlichen in Fragen des regionalen Klimawandels gefördert.

Den Kern des Projekts bildet ein in dieser Form einzigartiger methodisch-didaktischer Dreiklang aus Erhebungen im Gelände, vertiefender Analyse im Labor und vereinfachender Erarbeitung einzelner Prozesse im Experiment und Modell.

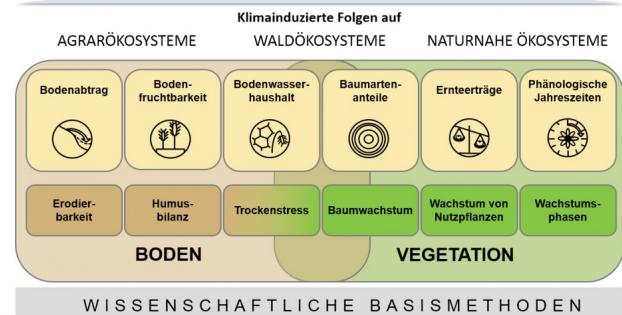


Umsetzung

Das Projekt richtet den Blick auf Klimafolgen im unmittelbaren Lebensumfeld der Jugendlichen und nimmt dabei die Themenfelder Landwirtschaft, Forstwirtschaft und naturnahe Ökosysteme in den Fokus.

Bisherige und zukünftige Auswirkungen des Klimawandels z.B. auf Bodenerosion, Baumwachstum oder Ernteerträge lassen sich am Beispiel regionaler Mustertransekte erkennen, analysieren und beurteilen.

ANPASSUNGSSTRATEGIEN



Ökologische Zusammenhänge werden so sprichwörtlich "begreifbar". Die Suche nach geeigneten Anpassungsstrategien integriert schließlich im Sinne der Nachhaltigkeit ökologische, ökonomische und soziale Aspekte des Klimawandels und bildet den Rahmen für eine umfassende Förderung von individueller Handlungskompetenz.

Weitere Informationen finden Sie unter
<http://www.rgeo.de/de/p/ReKlib>

Klimawandel verstehen – Anpassung gestalten: Bildungsangebote des ReKli:B-Projekts

Sehr geehrte Damen und Herren,

längst sind die Folgen des globalen Klimawandels auch bei uns spürbar. Neben dem Klimaschutz ist dabei auch die Notwendigkeit zur Entwicklung von Anpassungsstrategien an die inzwischen unvermeidbaren Auswirkungen der klimatischen Veränderungen in den Fokus gerückt.

Die regionalen Folgen des Klimawandels und die Entwicklung nachhaltiger Anpassungsstrategien für Jugendliche als „Akteure von morgen“ begreifbar zu machen, das war in den vergangenen drei Jahren Ziel des Projekts „ReKli:B - Regionalen Klimawandel beurteilen lernen“. Wir freuen uns, Ihnen nun die Ergebnisse im Rahmen einer Abschlusskonferenz präsentieren zu können.

Wir laden Sie herzlich ein, die entwickelten Bildungsangebote u.a. im Rahmen einer Exkursion, in Workshops und durch Praxisberichte kennenzulernen und selbst zu erproben. Auf Ihr Kommen freuen sich

Prof. Dr. Alexander Siegmund und das Geco-Lab-Team

Zielgruppe und Anmeldung

Die Konferenz wendet sich an Anbieter und Akteure im Bereich der schulischen oder außerschulischen Umweltbildung und der Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Die Anzahl der Teilnehmer ist aus Kapazitätsgründen begrenzt. Wir bitten um Anmeldung bis zum 30.05.2016.
Bitte nutzen Sie dazu das Formular unter
<http://www.rgeo.de/de/p/konferenz>

Veranstaltungsort

Pädagogische Hochschule Heidelberg
Abteilung Geographie
Czernyring 22/11-12 , 4. OG
69115 Heidelberg

PROGRAMM

Do, 02.06.2016

ab 12:30	<i>Anmeldung und Begrüßungskaffee</i>	12:00-13:00	Mittagspause und Austausch mit Möglichkeit zum gemeinsamen Essen
13:15-14:00	<i>Regionaler Klimawandel</i> Was erwarten uns? Folgen, Risiken und Anpassung - eine Einführung (D. Volz)	13:00-13:45	Podiumsdiskussion Den Klimawandel verstehen lernen – eine gesellschaftliche Aufgabe aus Sicht von Wissenschaft, Politik, Schule und Stiftung MinR R. Hennies, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit; Dr. A. Bittner, Deutsche Bundesstiftung Umwelt; Prof. Dr. R. Glaser, Universität Freiburg; G. Döbbeling, Hölderlin-Gymnasium Heidelberg (Moderation: Prof. Dr. A. Siegmund)
14:00-17:30	<i>Auf den Spuren des Klimawandels</i> Entdeckertour mit Methodenschau durch die ReKli:B-Mustertransekte in Feld, Wald, Wiese und Weinberg (mit Bustransfer) (S. Brockmüller, C. Schuler, D. Volz)		
Anschließend	<i>Möglichkeit zum Austausch beim gemeinsamen Vesper</i>	13:45-15:00	Workshops II – „Systemverständnis“ Erarbeitung von Prozessen im Klimawandel mit Experimenten und Modellen (Parallelangebote, ReKli:B-Team)
Fr, 03.06.2016		15:00-15:45	Alltagserprob! Berichte schulischer und außerschulischer Kooperationspartner (F. Günzel & A. Borchers, Max-Born-Gymnasium; S. Umlauf, bioversum Kranichstein)
8:30-9:15	<i>Begrüßungskaffee</i>		
9:15-9:45	<i>Begrüßung und Portrait des ReKli:B-Projekts</i> (Prof. Dr. A. Siegmund)	15:45-16:20	Interaktives Diskussionsforum Vom Projekt zur eigenen Umsetzung - Ideen und erste Schritte für „ReKli:B“ an Ihrem Standort bei Kaffee und Snacks
9:45-10:15	<i>Vorstellung der ReKli:B-Module und Ausblick auf das Workshop-Angebot</i> (D. Volz)		
10:15-10:30	<i>Kaffeepause</i>	16:20-16:40	Und was bringt's? Didaktische Begleitforschung (S. Brockmüller, C. Schuler)
10:30-12:00	<i>Workshops I – „Spurenanalyse“</i> Folgen des Klimawandels auf Vegetation und Böden mit Labormethoden erforschen (Parallelangebote, ReKli:B-Team)	16:40-17:00	Lessons learned Fazit und Ausblick (Prof. Dr. A. Siegmund & ReKli:B-Team)

